

ANFORDERUNGSKRITERIEN FÜR MATERIALIEN ZUR SPRACHFÖRDERUNG

Für den Einsatz in der sprachlichen Bildung und Förderung in elementaren Bildungseinrichtungen stehen zahlreiche pädagogische Materialien zur Verfügung. Diese unterscheiden sich in Qualität, Zielsetzung und Wirksamkeit. Qualitativ hochwertige Sprachfördermaterialien leisten einen wesentlichen Beitrag zur Unterstützung des kindlichen Spracherwerbs. Sie schaffen vielfältige Sprechanlässe, knüpfen an die **individuellen Voraussetzungen der Kinder** an und ermöglichen eine **sprachlich anregende Lernumgebung**.

Die folgenden Kriterien definieren **GRUNDLEGENDE ANFORDERUNGEN** an Sprachfördermaterialien und dienen als Orientierung zur Einschätzung ihrer Eignung für den Einsatz in der frühen sprachlichen Bildung und Förderung.

GRUNDLEGENDE ANFORDERUNGSKRITERIEN:

Die angekauften Materialien müssen der **Umsetzung der frühen sprachlichen Bildung und Förderung** dienen.

Fachbücher und -zeitschriften müssen dem Zweck der Vorbereitung und Umsetzung der **sprachlichen Bildungs- und Förderangebote** entsprechen.

Die angekauften Materialien sind **primär für die unmittelbare Nutzung durch die Kinder** vorgesehen und müssen direkt in der pädagogischen Arbeit mit den Kindern einsetzbar sein.

Das angekaufte Material muss **altersgerecht gestaltet** sein und den Entwicklungsstand der betreuten Kinder berücksichtigen. Anschaffungen, die ausschließlich dem pädagogischen Personal dienen (z. B. Tablets für Fachkräfte), sind nicht vorgesehen.

Bei der Auswahl der Materialien sind die **aktuellen pädagogischen Grundlagendokumente** zu berücksichtigen.

Beim angekauften Material muss ein **Bezug zum Bildungsbereich Sprache und Kommunikation** gegeben sein. Schwerpunkte können sein:

- Spracherwerb, Kommunikation und Gesprächskultur
- Zwei- und Mehrsprachigkeit
- Buchkultur, Literacy und digitale Medien
- MINT und Sprache
- Philosophieren mit Kindern

Detaillierte Informationen und Beispiele für Materialien siehe unten.

Ausgeschlossen sind Materialien, die der Grundausstattung oder dem allgemeinen pädagogischen Bedarf zuzuordnen sind sowie Verbrauchsmaterialien (z. B. Bastelbedarf).

Das angekaufte Material hat **Vielfalt und Diversität** zu berücksichtigen und unterschiedliche Lebensrealitäten, kulturelle Hintergründe sowie Geschlechter sichtbar und wertschätzend abzubilden. Es soll ansprechend gestaltet, qualitativ hochwertig und vielseitig in der pädagogischen Praxis einsetzbar sein und inhaltlich herausfordernde Lernanlässe bieten.

GRUNDLAGE ZUR MATERIALAUSWAHL

Sprache und Kommunikation als umfassendes Konzept

Der Spracherwerb wird durch vielfältige, alltagsnahe Sprechansätze in einer sprachlich anregenden Umgebung gefördert, wobei Kinder an ihre individuellen Fähigkeiten anknüpfen und in *Ausdruck, Wortschatz, Grammatik sowie kommunikative Kompetenzen wie Zuhören, Fragenstellen und Konfliktlösung* gestärkt werden. Zwei- und Mehrsprachigkeit werden dabei als wertvolle Ressource verstanden, die die sprachliche Identität, Chancengleichheit und soziale Teilhabe unterstützt, während eine inklusive Umgebung sowohl *die Erstsprache(n) festigt als auch den Erwerb der Bildungssprache Deutsch* ermöglicht.

Gleichzeitig bilden Buchkultur, Literacy und pädagogisch begleitete Medienerfahrungen eine wichtige Grundlage für den späteren Schriftspracherwerb und fördern *Interesse an Sprache, Geschichten und Medienkompetenz*. Im MINT-Bereich dient Sprache als zentrales Werkzeug zum Verstehen und Beschreiben von Zusammenhängen, wobei *handlungsorientierte Aktivitäten Sprachentwicklung unterstützen*. In diesem Zusammenhang tragen auch philosophische Gespräche dazu bei, dass Kinder ihre *Gedanken, Gefühle und Fragen sprachlich ausdrücken, ihren Wortschatz erweitern und Sprache zunehmend als Denkwerkzeug* nutzen.

Dem anschließend soll folgende Information die Auswahl von Material zur Unterstützung des Spracherwerbs, der Kommunikation sowie der Gesprächskultur erleichtern:

- ▶ Material mit exklusivem Schwerpunkt Sprachförderung
- ▶ Angekaufte Medien (Buch-, Bild- und Audiomaterial) haben *inhaltlich, illustratorisch sowie literarische Qualitätskriterien* zu erfüllen, welche die Förderung unterschiedlicher Kompetenzen anregen sowie Erfahrungen mit Buch-, Erzähl- und Schriftkultur ermöglichen:
 - Themenspezifische Bilderbücher, inklusive Sach-, Wimmelbilderbücher sowie mehrsprachige Bilderbücher, Bilderbücher ohne Text zur freien Sprachgestaltung und zum Philosophieren
 - Wortschatz-, Laut-, Reim- und Silbenmaterial
 - Wort-, Bild-, Symbol- und Übersetzungskarten wie zum Beispiel
 - Erzählmaterialien wie Kamishibai, Erzählbilder/-steine/-würfel, Geschichten-Säckchen
 - Sprachförderspiele, erste Lese- und Schreibspiele
 - Material zur unterstützten Kommunikation wie Piktogramme, Symbolmaterial, Bildkarten
 - Geräte zur Aufnahme und Wiedergabe von Audioaufnahmen (Geschichten, Hörspiele, mehrsprachige Inhalte, Lieder etc.)
 - Kindgerechte Mediengeräte

- ▶ Materialien im Bereich Motorik und Bewegung, die Sprache und Bewegungen verknüpfen bzw. bei denen Bewegung und Handlungen verbal begleitet werden können, wie beispielsweise Aktions- und Bewegungskarten/-bücher/-würfel, Geschicklichkeitsspiele.
- ▶ Musik- und Rhythmusmaterial soll Sprache mit Klang, Bewegung und Rhythmus verbinden.
- ▶ Konstruktions- und Baumaterialien, die die sprachliche Entwicklung unterstützen, indem sie Sprechansätze zu Themen wie Vergleichen, Zählen, räumlichen Positionen, Reihenfolgen und Symmetrie bieten.
- ▶ Material im Bereich sozial-emotionales Lernen, das gezielt zur Sprachförderung anregt, indem Kinder animiert werden über Gefühle, Bedürfnisse und soziale Situationen zu sprechen. Die Arbeitsmaterialien sollen den Ausbau von Wortschatz und Ausdrucksfähigkeit unterstützen, das Erzählen, Begründen und Philosophieren fördern sowie dialogische Gespräche, den Perspektivenwechsel und das Formulieren von Gedanken, Gefühlen und Handlungen anregen.
- ▶ Materialien, die für den Bereich Lern- und Rollenspiel zum Einsatz kommen, sollen Kinder anregen, Geschichten zu erzählen, Dialoge zu führen und ihre Gedanken sprachlich zu strukturieren. Dazu kann beispielsweise Rollen-, Kleine-Welt- und Figurenspele sowie Puppen, Kaufläden und Verkleidungen genutzt werden.
- ▶ Brett-, Karten-, Regel-, Logik- und Kooperationsspiele sowie Lernspielkästen- und -materialien mit Selbstkontrolle sollen das Formulieren von Erklärungen, das Aushandeln von Regeln und die sprachliche Interaktion in der Gruppe unterstützen.
- ▶ Materialien für den Bereich Forschen und Entdecken sollen Kindern beim Verstehen von mathematischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftlichen Zusammenhängen helfen – für die sprachliche Bildung und Förderung kann beispielsweise
 - Mathematik- und Logikmaterial für den Umgang mit Mengen, Zahlen, Formen, Mustern, Reihenfolgen, Geometrie und Vergleichsaufgaben,
 - Material für kindgerechtes Forschen und Experimentieren sowie
 - Sachmaterial, das die Lebenswelt von Kindern betrifft, genutzt werden.